

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 45

Rubrik: Unsere Leser als Mitarbeiter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unsere Leser als Mitarbeiter

Saurier und moderne Marktwirtschaft

«Lueg det, e gsundgschrumpfte Saurier!»
(Auf dem Stein sass eine Eidechse.)
Georg Schoeck, Zürich

Die Bieridee

Ich sitze in einem Restaurant. Ich komme mit meinem Gegenüber ins Gespräch. Es stellt sich heraus, dass er Angestellter in einer Brauerei ist. Ich frage ihn, warum eigentlich das alkoholfreie Bier teurer sei als das andere. «Das ist so: dem Normalbier wird mittels teurer Apparaturen der Alkohol entzogen, das verteuert es.»

Ich frage weiter: «Und was geschieht mit dem entzogenen Alkohol?»

«Oh, den verkaufen wir der Eidgenössischen Alkoholverwaltung.» J. Stäger, Bern

Strassenplaner Achtung!

Die Schweiz hat das weitaus dichteste Autobahnnetz. Trotzdem wird weitergebaut. Ob dies sinnvoll ist oder nicht, bleibe dahingestellt. Empfehlenswert wäre immerhin für die Strassenbauer, zwischen den Autobahnen soviel Land auszusparen, dass für den Verkauf an Ausländer noch etwas übrigbleibt.

E. Meyer, Neuhausen

Dies gelesen und das gedacht

Auf der Speisekarte: «Les filets de perche.»

Auf dem Teller: «Les filets de cherche...»
Ich fand sie dann unter den Kartoffeln!
Hubert Oetterli, Lommiswil

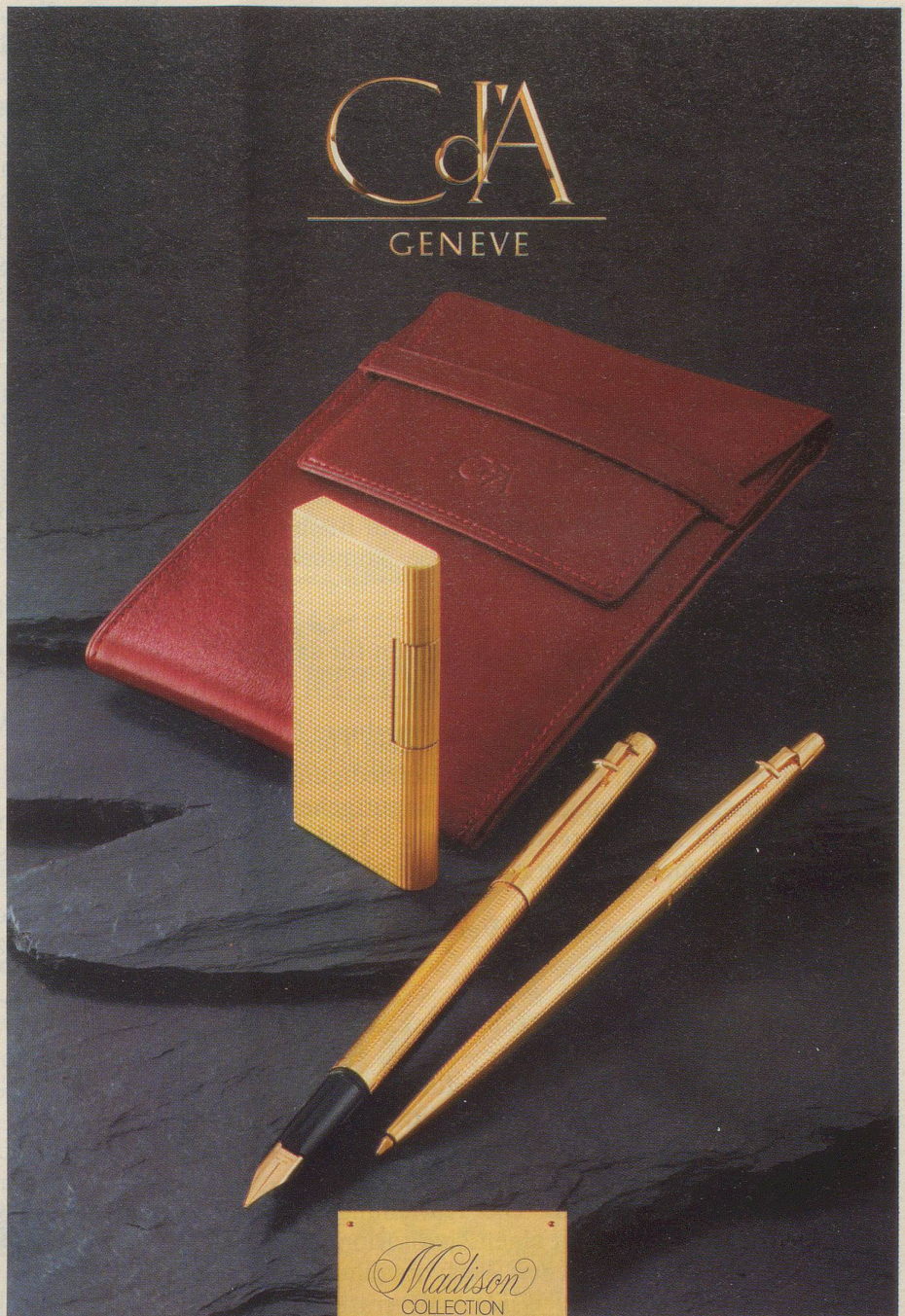
Man darf doch fragen – oder?

Warum will mir trotz heissem Bemühen zum Thema Jugendkrawalle nichts Neues mehr einfallen? Hansmax Schaub, Ennenda

Warum spielt sich der «Blick» einerseits als empörter Moralapostel auf (bei Sexualdelikten), wenn er andererseits keine Hemmungen hat, die schlimmsten Porno- und Sexualverirrungen in lautstark angepriesenen Serien unters Volk zu bringen? Geschäft und Geld um jeden Preis war ja wohl immer die Devise der Gründer, oder?

M. Käser, Worb

Warum darf man immer noch mit 130 in der Gegend herumfahren (trotz Unfällen und Oelkrieg), ohne dass Gewissen und Anstand – wenn schon nicht die Obrigkeit – befehlen, den Fuss vom Gaspedal zu nehmen?
C. Vonesch, Samedan



Kennzeichen: Vollkommenheit. Das aus einem einzigen Metallblock herausgeschliffene, extraflache Feuerzeug Madison ist nicht nur ein Schmuckstück, das sich zärtlich in die Hand schmiegt, sondern auch ein Glanzstück der schweizerischen Feinmechanik für hohe Ansprüche. Seine 80 Einzelteile werden in 250 Arbeitsgängen zusammengesetzt; 120 strengste Kontrollen und Tests gewährleisten sein einwandfreies Funktionieren. Madison ist das einzige extraflache Feuerzeug mit zwei Gasreserven. Dieses kleine Wunder der Präzision ist eine Schöpfung, auf welche die Genfer Goldschmiede und Handwerker stolz sein können. Madison Feuerzeuge und Stylos finden Sie in den besten Fachgeschäften. Gegen Diebstahl und Verlust versichert.

CARAN d'ACHE
GENEVE